



TU Bergakademie Freiberg

Protokoll

22. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 24, öffentlich)

<u>Datum:</u> 16.01.2025	<u>Ort der Sitzung:</u> Besprechungszimmer des Rektorats
<u>Beginn:</u> 20:07 Uhr	<u>Sitzungsleitung:</u> Meike Bösel
<u>Ende:</u> 21:28 Uhr	<u>Protokollführung:</u> Maik Schlegel

Anwesenheit

Entsandte Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)								
Fakultät 1			Fakultät 2			Fakultät 3		
<i>ZB</i>	Zoé Bunk	X	<i>NA</i>	Nikolas Auerswald	X	<i>MS</i>	Maik Schlegel	X
<i>FB</i>	Fabian Bär	X	<i>GG</i>	Gerd Gehrisch	X	<i>SF</i>	Sophie Farkov	X
<i>WF</i>	Willy Friedrich	E				<i>KO</i>	Katrin Ortlepp	X
Fakultät 4			Fakultät 5			Fakultät 6		
<i>PW</i>	Paul Weckbrod	X	<i>MB</i>	Meike Bösel	X	<i>DD</i>	Dirk Damaschke	E
<i>HL</i>	Hanna Lehmann	E				<i>JN</i>	Johannes Neidel	E

Anwesende Gäste:

ELL Emmy-Lou Leipnitz
EW Elisa Werner
EL Elias Leuschel

Unterschriften

Sitzungsleitung

Protokollführung

Tagesordnung

1 Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
2 Änderung der Tagesordnung.....	3
3 Protokoll	3
4 Finanzen und Verträge.....	3
5 Semesterticket	5
6 Studi-Tage.....	5
7 Inforundlauf	6
7.1 Technik	6
7.2 Öffentlichkeitsarbeit	6
7.3 Soziales.....	6
7.4 Studium und Bildung.....	6
7.5 Hochschulpolitik	6
7.6 Kultur und Sport	6
7.7 Finanzen.....	6
7.8 Sprecherin	7
7.9 Vorsitzende	7
8 Sonstiges	7
9 Intern.....	7
10 Termin nächste Sitzung.....	7

1 Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 9 von 13 gewählten Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

2 Änderung der Tagesordnung

MS beantragt den Top „Studi-Tage“.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Punkt „Studi-Tage“ in die Tagesordnung aufzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
9	0	0

Der Top wird als Top 6 aufgenommen.

3 Protokoll

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zum Protokoll der 21. Sitzung.

4 Finanzen und Verträge

Antrag Nummer 103: Es liegt ein **Vorstandsbeschluss** zur Genehmigung des **Finanzantrages Referat Kultur/Sport** für Preise zur Veranstaltung „Schneeskulpturen Wettbewerb“ am 15.01.2025 in Höhe von **20 €** vor.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Vorstandsbeschluss so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
8	1	0

Der Vorstandsbeschluss wurde angenommen.

Der **FSR 2** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **1.000 €** für die Anschaffung neuer Kittel die an die Studierendenschaft weiterverkauft werden.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
7	0	2

Der Finanzantrag wurde angenommen.

Antrag Nummer 104: Die **AG Grubenwehr** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **80 €** für die Anschaffung von Helmlampen.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
8	0	1

Der Finanzantrag wurde angenommen.

Antrag Nummer 105: Die **AG Grubenwehr** stellt einen **Honorarvertrag** in Höhe von **400 €** für Anreise, Verpflegung und Durchführung einer Erste-Hilfe-Übung vom 31.01. – 02.02.2025 an Jonas Muth. Der HV wird aufgrund von Unklarheiten und offenen Fragen vom **PW** zurückgestellt.

Antrag Nummer 106: Der **Erdalchimisten Club** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **900 €** für die Gage der Band „Mountain Stomp“ am 08.02.2025.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
9	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag Nummer 107: Die **AG Ensiferra** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **200 €** für die Anschaffung einer 6x5m großen Lagerplane.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
6	0	3

Der Finanzantrag wurde angenommen.

Antrag Nummer 108: Die **AG Fahrrad** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **80 €** für die Anschaffung von Kettenöl und Mäntel für die Leihräder und die Selbsthilfewerkstatt.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
9	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Antrag Nummer 109: Die **AG Umwelt** stellt einen **Finanzantrag** in Höhe von **20 €** für neue Plakate für die Vortragsreihe der AG Umwelt. Der FA wird von *PW* zurückgestellt, da noch auf Antwort des Vortragenden gewartet wird.

Antrag Nummer 110: Es liegt ein **Finanzantrag** des **Referat Soziales** für den Druck von Plakten zum Semesterticket vor in Höhe von **50 €** vor.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
8	0	1

Der Finanzantrag wurde angenommen.

5 Semesterticket

Die eingereichten Unterschriften wurden durch die Uni geprüft. Es wurde festgestellt, dass ein Anteil von 10,14% erreicht wurde. Die entsprechenden Dokumente wurden sicher im Panzerschrank hinterlegt. Die E-Mail zum anstehenden Studentenentscheid wurde verfasst. Die Mitglieder werden gebeten, diese vor dem Versand gegenzulesen. Das SUUUpoRT-Programm hat per E-Mail gebeten, den Entscheid nicht auf Russisch zu übersetzen. GG regte an das IUZ, insbesondere Frau Junghans, zu kontaktieren, um muttersprachliche Prüfer für eine Kontrolllesung der Übersetzung zu finden.

21:20 Uhr - EL erscheint zur Sitzung. Es nun drei Gäste anwesend.

EL brachte den Vorschlag ein, auf die Einführung eines Semestertickets zu verzichten und stattdessen einen Hilfetopf einzurichten, um Studierende zu unterstützen, die das Ticket außerhalb des Semesterbeitrags erwerben möchten.

Der Vorschlag wurde freundlich abgelehnt. Es wurde sich darauf geeinigt auf den kommenden Entscheid zu warten. Der StuRa ist durch den letzten Entscheid dazu verpflichtet das Ticket einzuführen. Woher diese Finanzierung kommen soll, wurde ebenfalls angezweifelt. MS verwies auf eine Umfrage, die vor der ersten Vollversammlung durchgeführt wurde. Diese deutet darauf hin, dass genügend Studierende das Ticket nutzen würden. Gleichzeitig sei unklar, wie viele Studierende sich das Semesterticket tatsächlich nicht leisten können.

ELL wies darauf hin, dass es rechtliche Probleme bei der Definition der Kriterien für Hilfsbedürftigkeit geben könnte.

SF stellte klar, dass nach der aktuellen Regelung 60 % des Preises für das Deutschlandticket gefördert werden müssten. Der eingebrachte Vorschlag würde jedoch erfordern, dass 100 % des Ticketpreises gefördert werden.

FB empfahl, zunächst das Ergebnis des Entscheids abzuwarten, bevor weitere Schritte eingeleitet werden.

NA übernimmt die Erstellung des Plakats, das morgen gedruckt werden soll.

6 Studi-Tage

Es wurde die Möglichkeit diskutiert, den Bunten Campus und das TUBAF-Fest zu einem gemeinsamen Event zusammenzulegen und dieses im Rahmen der Studi-Tage stattfinden zu lassen. Unter anderem könnte man so größere Bands anfragen, um die Attraktivität der Veranstaltung zu steigern. Die geplante Dauer der Studi-Tage beträgt drei bis vier Tage.

PW informierte, dass im Haushalt des StuRa 4.000 Euro für das Fest eingeplant sind. Gleichzeitig wurde Kritik am Umgang mit den Geldern des StuWe in den vergangenen Jahren von Teilen des Plenums geäußert, da es zu wenige gut besuchte Veranstaltungen gab. Große Veranstaltungen bieten mehr Planungssicherheit, bergen jedoch auch Risiken, insbesondere in der Vertragsgestaltung.

Es wurde angeregt, tagsüber mehr Angebote für Mitarbeitende und abends mehr für Studierende zu schaffen.

Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass eine große Band auch externe Gäste in größerer Zahl anziehen könnte, was vom Plenum als kritisch angesehen wird.

ZB schlug vor, genauere Gespräche mit KuSpo und der Universität abzuwarten.

Meinungsbild: Wer ist dafür, den Bunten Campus und das TUBAF-Fest zusammenzulegen?

Ja	Nein	Enthaltung
12	0	0

Einstimmige Zustimmung.

7 Inforundlauf

7.1 Technik

Die E-Mail-Accounts wurden aktualisiert.

PW schlug vor, Carina Zugriff auf die Finanzer-E-Mail zu gewähren, da sie ohnehin die entsprechenden Informationen erhält. Das Plenum stimmte diesem Vorschlag zu.

7.2 Öffentlichkeitsarbeit

Es wurde an der Übersicht zur Bundestagswahl gearbeitet.

7.3 Soziales

Die Arbeit an Top 5 wurde fortgesetzt.

7.4 Studium und Bildung

Die Standbetreuung des StuRa bei der Grafa-Messe „100 Tage im Studium“ verlief erfolgreich, das Memory-Spiel kam gut an. Das Einholen von Feedback gestaltete sich jedoch schwierig.

Gespräche wurden mit dem Lehrstuhl für Elektrotechnik über die Umsetzung von Tafelübungen geführt. Terminvereinbarungen mit dem Institut für Geotechnik fanden statt.

Es wurde festgestellt, dass die Fakultät 1 nur wenig Budget für Tutorien-Gehälter hat. Dies soll weiter besprochen werden.

7.5 Hochschulpolitik

Es wurde der Rücktritt vom Referat und eine Übergabe vorbereitet.

7.6 Kultur und Sport

Ein Schneeskulpturen-Wettbewerb wurde durchgeführt, an dem sieben Studierende teilnahmen. Der Wettbewerb fand regen Zuspruch, zahlreiche Studierende schauten zu, gaben Tipps und machten Fotos. Es wird empfohlen, den Wettbewerb zu wiederholen. Leider waren in diesem Jahr keine internationalen Studierenden dabei. Für die Zukunft wird mehr Werbung, auch auf Englisch, angestrebt.

7.7 Finanzen

Das Tagesgeschäft wurde abgewickelt. Kontoführungsgebühren werden erstattet und die Kontoauszüge werden zugesandt.

Der zweite Prüfbericht der Innenrevision wurde veröffentlicht. Es bestehen Probleme bei den FSRs 5 und 6. Das Abschlussgespräch ist für den 04.02. vorgesehen, um die Entlastung zu besprechen. Die Kassenprüfungen der FSRs laufen aktuell.

Die Regeln für Kauttionen und Leihgebühren sollen überarbeitet und vereinheitlicht werden.

7.8 Sprecherin

Es fanden Gespräche mit den FSRs statt, zudem war die Sprecherin beim Gremienstammtisch. Die anwesenden FSRs sprachen sich positiv zum StuRa aus und unterstützen dessen Entscheidungen.

Die Veranstaltung „100 Tage im Studium“ wurde mitorganisiert, sie war gut besucht. Feedback der Studierenden wurde gesammelt und wird derzeit ausgewertet.

Es ist geplant, verstärkt Werbung für die Gremienarbeit zu machen.

7.9 Vorsitzende

Es wurde mit dem EAC abgestimmt, dass deren Räumlichkeiten für die FSR-Wahlen genutzt werden können. Wahlprogramme zur Bundestageswahl wurden gemeinsam mit anderen StuRas gesichtet, eine Übersicht erstellt und diese für die Studierenden aufbereitet.

Weitere Gespräche mit der Universität wurden geplant.

8 Sonstiges

Die Gruppe „Studis gegen Rechts“ plant, einen Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe zu stellen.

Es wurde darum gebeten, ein Konzept für die neue StuRa-Karte zu entwickeln. MS und ZB übernehmen die Ausarbeitung und präsentieren nächste Woche einen Vorschlag.

9 Intern

Es wird kein öffentliches Protokoll zu diesem Punkt geführt.

10 Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 23.01.2025, ab 20 Uhr im Besprechungszimmer des Rektorats statt.